

Protokollauszug aus der 78. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 30.05.2018

öffentlich

Top 3.6 Norden Potsdams fährt weiter mit dem Bus zum Hauptbahnhof 17/SVV/0979 geändert beschlossen

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt nimmt Herr Sträter, Vorsteher des Ortsbeirates Groß Glienicke, das ihm eingeräumte Rederecht war. Er geht in seinen Ausführungen auf das Anliegen des ursprünglichen Antrags ein und begründet dieses. Anschließend erläutert er den vorliegenden Änderungsantrag und wirbt um Zustimmung zum Antrag in der vorliegenden Fassung. Herr Menzel, dem ebenfalls ein Rederecht eingeräumt wurde, ist nicht anwesend.

Der Oberbürgermeister bedankt sich bei Herrn Sträter, gibt die restlichen Voten der beteiligten Fachausschüsse wieder und weist auf die vorliegende Tischvorlage hin. Er schlägt anschließend vor, alle Änderungen aus den Fachausschüssen zu übernehmen und als Paket abzustimmen. Gegen diesen Verfahrensvorschlag erhebt sich kein Widerspruch.

Im Anschluss wird der Antrag inklusive aller Änderungen aus den Fachausschüssen zur Abstimmung gestellt:
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt rasche Verbesserungen der ÖPNV-Verbindung von Groß Glienicke in die Potsdamer City zu veranlassen.

Über die eingeleiteten Maßnahmen und die Auswirkungen hinsichtlich Fahrgastzahlen, Fahrgastzufriedenheit und Fahrtzeiten bis zum Hauptbahnhof ist dem Ortsbeirat Groß Glienicke und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr bis Juni 2018 Bericht zu erstatten.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen zu berücksichtigen:

- 1. Die Straßenbahnen, die Anschluss an Busse nach Groß Glienicke haben, sind in ihrer Fahrzielanzeige entsprechend zu kennzeichnen.**
- 2. Die vorhandenen Lauflichtanzeigen an den größeren Haltestellen sind mit der Angabe zu ergänzen, welche Straßenbahnen direkten Anschluss nach Groß Glienicke haben.**
- 3. Es ist zu prüfen, ob es nachmittags weitere Spitzenzeiten der Fahrgastbelegung gibt, für die eine Wiedereinrichtung direkter Busverbindung bis zum Hauptbahnhof zusätzlich zur Straßenbahn gerechtfertigt werden kann sowie in den Abendstunden, wo der Bus nur einmal stündlich fährt.**
- 4. Die Umsteigebeziehung am Campus Jungfernsee ist zu verbessern. Den Fahrgästen ist ein direkter Umstieg in die weiterfahrenden Fahrzeuge zu ermöglichen.**
- 5. Die Unterstellmöglichkeit für auf Anschluss wartende Fahrgäste ist zu verbessern.**

6. Die Möglichkeit zu prüfen ein barrierefreies WC zu bauen und die Möglichkeit zu prüfen eine Verkaufseinrichtung (Kiosk/Automat) zu errichten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.